



Newsletter 2/Februar 2016

Inhalt:

- Seite 1: BDS trifft Bundeskanzlerin Angela Merkel
- Seite 2: Im Gespräch mit MdB Dieter Janecek (Bündnis 90/Die Grünen)
- Seite 2: BDS im Gespräch mit Jan Metzler (CDU) zur Zukunft des Handels
- Seite 3: Unternehmertreffen Pfalz 2016 ein voller Erfolg
- Seite 3: Volles Haus beim Unternehmerfrühstück in Kaiserslautern
- Seite 4: Mit digitaler Kommunikation Unternehmen beschleunigen
- Seite 5: Die Servicegesellschaft des BDS informiert
- Seite 5: Termine

BDS trifft Bundeskanzlerin Angela Merkel

BDS Präsidentin Liliana Gatterer spricht mit der Kanzlerin in Landau

Am Rande einer Veranstaltung der CDU Rheinland-Pfalz hatten Vertreter des Bund der Selbständigen die Gelegenheit zu einem kurzen Gespräch mit Bundeskanzlerin Angela Merkel. Die Präsidentin des Bund der Selbständigen Rheinland-Pfalz und Saarland, Liliana Gatterer, stellt den BDS vor. Am Ende des Gespräches wünschte die Bundeskanzlerin dem BDS für die weitere Arbeit zum Wohle der Selbständigen alles Gute.

Neben Bundeskanzlerin Merkel waren auch der Bundestagsabgeordnete Thomas Gebhart, die Landtagsabgeordneten Christine Schneider und die CDU-Spitzenkandidatin Julia Klöckner nach Landau gekommen.

Nach dem Eintrag in das goldene Buch der Stadt Landau hielt Angela Merkel eine Rede vor rund 1300 Zuhörern. Die CDU-Vorsitzende warb um Stimmen für die CDU-Spitzenkandidatin Julia Klöckner bei der Landtagswahl am 13. März. „Gehen Sie zur Wahl. Wir sind für einen Wechsel, weil es unseren Kindern besser gehen soll. Wählen sie Julia Klöckner. Sie wird eine bodenständige, kampfesfreudige, frische, lustige und auch ernsthafte Ministerpräsidentin sein“, sagte Merkel. Die CDU-Spitzenkandidatin Klöckner stellte in ihrer Rede das Wahlkampfprogramm der CDU vor. „Wir werden sicherlich nicht alles besser machen, aber Vieles anders.“ so Klöckner. Die Schwerpunkte der CDU liegen in den unter anderem in den Bereichen Bildung, Infrastruktur und Wirtschaft. Weiter Bilder finden Sie unter <http://bds-rlp.de/bilder.html>



Bundeskanzlerin Angela Merkel und BDS Präsidentin Liliana Gatterer trafen sich am Rande einer Veranstaltung der CDU Rheinland-Pfalz in Landau.

Foto: BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.

Im Gespräch mit MdB Dieter Janecek (Bündnis 90/Die Grünen)

Spannende Diskussion mit der wirtschaftspolitischen Sprecher der Grünen-Fraktion

Mit dem wirtschaftspolitischen Sprecher der Grünen-Bundestagsfraktion Dieter Janecek kamen Vertreter des Bund der Selbständigen in Berlin zusammen. Im Zentrum des einstündigen Gespräches standen neben dem transatlantischen Freihandelsabkommen TTIP, die Energieversorgung sowie weitere mittelstandspolitische Themen.

Dieter Janecek ist seit 2013 Mitglied des Deutschen Bundestages für den Wahlkreis München-West/Mitte und gehört den Realos innerhalb der Grünen an. Diese Haltung zeigte sich auch im Gespräch, in dem Janecek seine detaillierten Kenntnisse zu den verschiedenen Mittelstandsthemen zeigte. BDS Präsidentin Liliana Gatterer machte die Position des Bund der Selbständigen zum Freihandelsabkommen TTIP klar: „Natürlich ist es

sinnvoll Handelshemmnisse abzubauen und einen möglichst unbürokratischen Wirtschaftsraum zu schaffen. Allerdings ist der Verhandlungsprozess in unseren Augen viel zu intransparent. Wir befürchten, dass dieses Abkommen vor allem den großen, exportorientierten Konzernen nützt und die kleinen Betriebe nichts davon haben. Bis heute habe ich von keiner Seite gehört, welchen Nutzen TTIP für die Selbständigen haben soll“. Neben den Vertretern des BDS Rheinland-Pfalz und Saarland nahmen auch die BDS Landesverbände Mecklenburg-Vorpommern und Thüringen am Gespräch teil. Weitere Bilder finden Sie unter <http://bund-der-selbstaendigen.de/bilder/>



Vertreter des BDS Deutschland mit dem Bundestagsabgeordneten Dieter Janecek.
Foto: BDS Deutschland

BDS im Gespräch mit Jan Metzler (CDU) zur Zukunft des Handels

Digitalisierung und neue Mobilitätskonzepte bergen Chancen und Risiken

Mit dem Berichterstatter zum Thema Handel für die CDU/CSU Bundestagsfraktion Jan Metzler tauschten sich Vertreter des Bund der Selbständigen über die aktuelle Situation des Handels in Rheinland-Pfalz aus. Neben dem Status Quo wurden auch die Perspektiven für den Handel thematisiert. Seit 2013 ist Jan Metzler Mitglied des Deutschen Bundestages für den Wahlkreis Worms-Alzey-Oppenheim und Mitglied des Wirtschaftsausschusses. Sein Interesse für den Handel im ländlichen Raum liege in seiner Biografie begründet, sagt Metzler. Als Sohn einer Winzerfamilie im rheinhessischen Dittelsheim-Heßloch aufgewachsen, kennt Metzler die besonderen Herausforderungen an die Wirtschaft auf dem Land. Die Vertreter des Bund der Selbständigen betonten, dass gerade im ländlichen Raum die Chancen des Internets auch deshalb nicht genutzt werden können, weil die entsprechenden Verbindungen fehlten. „In Rheinland-Pfalz haben nur knapp zwei Drittel der Haushalte einen Internetanschluss von 50 Mbit, im ländlichen Gebiet gibt es immer noch viele weiße Flecken. Ein Händler im ländlichen Raum hat gar keine Chance seine Angebote auch online verfügbar zu machen, wenn er das Internet nur im Schneckentempo nutzen kann“, sagt BDS Präsidentin Gatterer. Dieser Analyse stimmt Metzler grundsätzlich zu und berichtet über Pläne den Breitbandausbau weiterhin zu fördern.



Über die Zukunft des Handels sprachen (v.l.) Joachim Schneider (BDS), Jan Metzler (CDU), Liliana Gatterer (BDS), Tim Wiedemann (BDS)
Foto: BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.

Unternehmertreffen Pfalz 2016 ein voller Erfolg

Über 100 Selbständigen trafen sich in Speyer

Die Premiere des Unternehmertreffens Pfalz in Speyer war ein großer Erfolg. Über 100 Selbständige waren der Einladung der Veranstalter Bund der Selbständigen Rheinland-Pfalz und Saarland e.V., BNI Südwest, JUST Landau, Verband der Unternehmerinnen Pfalz/Saar und Netzwerk Speyer gefolgt. „Das Besondere an dieser Veranstaltung ist, dass wir verschiedene Verbände und Netzwerke zusammenbringen und so neue Geschäftskontakte ermöglichen. Gerade für die kleinen Betriebe sind persönliche Empfehlungen und Kontakte sehr wichtig, das wollen wir mit solchen Veranstaltungen fördern“, beschreibt BDS Präsidentin Liliana Gatterer die Intention der Veranstalter. Der Schirmherr der Veranstaltung, der rheinland-pfälzische Wirtschaftsstaatssekretär Uwe Hüser, würdigte die Arbeit der Selbständigen. Sie seien das Fundament der Wirtschaft in Rheinland-Pfalz, so Hüser.

Für den Impulsvortrag konnten die Veranstalter den Internetmarketingexperten Sanjay Sauldie gewinnen. In seinem Vortrag erklärte Sauldie wie sich persönliche Kontakte über soziale Netzwerke pflegen und ausbauen lassen. Er betonte, dass Selbständige in sozialen Netzwerken wie Facebook nur im professionellen Rahmen auftreten sollten. „Als Privatperson haben Sie bei Facebook nicht zu suchen“, mahnte Sauldie. Nach dem Impulsvortrag hatten die Selbständigen viel Zeit neue Kontakte zu knüpfen, sich am Stand der Deutschen Telekom beraten zu lassen oder Weine der Weingüter Eymann und Hahn-Pahlke zu genießen. Weiter Bilder finden Sie unter <http://bds-rlp.de/bilder.html>



Die Selbständigen nutzten das Unternehmertreffen Pfalz um neue Kontakte zu knüpfen.

Foto: BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.

Volles Haus beim Unternehmerfrühstück in Kaiserslautern

Selbständige frühstückten in den Räumen der Immobilienmakler Union

Mit anderen Selbständigen frühstücken und sich dabei austauschen und Kontakte knüpfen, das ist die Idee des Unternehmerfrühstücks des Bund der Selbständigen. Am vergangenen Freitag fand das Unternehmerfrühstück in Kaiserslautern statt. Gastgeber waren Gerhard und Brigitte Kölsch von der Firma Immobilienmakler Union. Die Teilnehmer des Unternehmerfrühstücks nutzten die Gelegenheit und vernetzten sich. Es wurde der Wunsch geäußert mit der nächsten Veranstaltung nicht allzu lange zu warten, so dass voraussichtlich Anfang April das nächste Frühstück stattfinden wird. Weitere Informationen werden auf der Homepage



Das Unternehmerfrühstück in Kaiserslautern war sehr gut besucht.

Foto: Rolf Dindorf

www.bds-rlp.de und im Newsletter veröffentlicht. Weitere Bilder vom Unternehmerfrühstück gibt es auf der Facebookseite des BDS www.facebook.com/BDS.RheinlandPfalz.Saarland zu sehen.

Mit digitaler Kommunikation Unternehmen beschleunigen

IT-Experte Helge Stolz über die Möglichkeiten digitaler Kommunikation

Still und heimlich hat die Digitalisierung in vielen Bereichen von Handel, Dienstleistung und Handwerk Einzug gehalten. In der Produktion, bei der Organisation von Arbeitsabläufen und ganz besonders auch in der Kommunikation mit Kunden und Mitarbeitern. Neben Telefon und Fax sind eMail, Internet, ja sogar Chat und Facebook für den Austausch von Informationen inzwischen nicht mehr wegzudenken.

Die Kunden und auch die Unternehmen sind vernetzter als jemals zuvor. Sie tauschen sich aus über die unterschiedlichsten Kanäle, sind mobil und always online. Wer etwas wissen will, fragt Google und bekommt in Sekunden die passenden Informationen geliefert. Ganz egal ob Preise für



Die digitale Kommunikation ist heute nicht mehr weg zu denken.
Foto: pixbay.de

Produkte, Informationen zu Unternehmen oder Kundenbewertungen. Mit dieser Geschwindigkeit müssen sich auch die Reaktionszeiten von Unternehmen vergleichen lassen, denn die Kunden erwarten ihre Antworten sofort. Ganz egal ob mobil, im Web, per App oder auch per Chat.

Jedem erfolgreichen Unternehmer ist längst klar, wie sehr der eigene Erfolg vom richtigen Einsatz der digitalen Möglichkeiten abhängt: Von der richtigen Software, die Reaktionszeiten verkürzt, Unternehmen beschleunigt und dafür sorgt, dass aus Mitarbeitern schlagkräftige Teams werden. Dabei ist das Angebot an Softwareprodukten, die gleich mehrere Kommunikationskanäle bündeln und speziell für die kleinen und mittelständischen Unternehmen konzipiert sind, überschaubar. Größter Player in diesem Bereich ist sicher Microsoft mit seinem Messaging System, aber auch deutsche Anbieter wie der Ahauser Softwarehersteller Tobit. Software zeigen mit innovativen Produkten, wie Unternehmen durch die Digitalisierung ihrer Kommunikation noch effizienter werden.

Kürzere Reaktionszeiten lassen sich besonders durch die konsequente Nutzung mobiler Geräte erzielen. Der Zugriff auf Nachrichten oder Daten von unterwegs kann Entscheidungen beschleunigen, oder Aufträge sichern. Dabei sind keine speziellen Geräte oder Anbindungen erforderlich. Gute Kommunikationssysteme beinhalten gleich die richtigen Schnittstellen, um über die vom Smartphone mitgelieferten Anwendungen den direkten Zugriff auf alle Nachrichten, Kontaktdaten und Termine zu ermöglichen.

Ganz gleich ob eMail oder digitaler Brief, ob Smartphone oder PC, die Kommunikationsmöglichkeiten sind vielfältig. Wenn sie in einem zentralen System gebündelt sind, sorgen sie für deutlich mehr Effizienz und beschleunigen den Informationsaustausch entscheidend. Für Unternehmen, die näher am Kunden sein wollen, lohnt sich auf jeden Fall ein intensiver Blick auf die Angebote von Softwareprodukten in diesem Bereich.

Quelle:

Helge Stolz
Stolz Computertechnik GmbH
Hinter dem Flecken 16
Odenbach 67748
www.mystolz.de

Die Servicegesellschaft des BDS informiert



Unser Partner Renault bietet auf verschiedene Modelle aktuell einen Zusatzrabatt für BDS Mitglieder. Dies gilt unter anderem für den Renault Espace 5. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte die BDS Geschäftsstelle unter 06321 9375141 oder info@bds-rlp.de



Durch die Kooperation mit der Allianz erhalten BDS-Mitglieder Prämienvergünstigungen bei Lebensversicherungen und der betrieblichen Altersvorsorge im Rahmen eines Gruppenvertrages sowie Vorteile für Familienmitglieder und Angestellte. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte die BDS Geschäftsstelle unter 06321 9375141 oder info@bds-rlp.de



Bei jedem Brief bares Geld sparen. BDS Mitglieder erhalten einen Rabatt auf die Briefmarken der RegioPost Pfalz. Außerdem steht den BDS Mitgliedern ein persönlicher Ansprechpartner für ihre Fragen zur Verfügung. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte die BDS Geschäftsstelle unter 06321 9375141 oder info@bds-rlp.de

Termine

Unternehmerfrühstück Bad Dürkheim

am **11. März 2016**, 09:00 Uhr

KoMota GmbH, Gustav-Kirchhoff-Straße 17 , 67098 Bad Dürkheim

Rechte und Pflichten bei einem Verkehrsunfall

am **06. April 2016**, 19:00 Uhr

Coaching + SeminarHaus Lambert, Hans-Böckler-Strasse 55, 67454 Haßloch

Leistungsschau Lambrecht

am **28. und 29 Mai 2016**

Sporthalle der Realschule Plus Lambrecht, Wiesenstraße 17, 67466 Lambrecht (Pfalz)

Anmelden können Sie sich bei der BDS Geschäftsstelle unter 06321 9375141 oder info@bds-rlp.de

Eine Anmeldung zur jeweiligen Veranstaltung ist erforderlich.

Impressum

Herausgeber: BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.

Vertreten d. d. Präsidentin Liliana Gatterer (V.i.S.d.P)

Redaktion & Layout: Tim Wiedemann

Geschäftsstelle Neustadt: 06321 9375141 oder info@bds-rlp.de

Geschäftsstelle Dillingen: 06831 5003756 oder info@andreaqaertner.eu

Hinweis: Für die Inhalte der Vorträge ist der BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V. nicht verantwortlich.